

6 Elektrischer Anschluss

Parallelschaltung von Rohrmotoren

- ◆ Sie können an einen Empfänger maximal zwei Rademacher-Rohrmotoren parallel anschließen.
- ◆ Andere Rohrmotorfabrikate dürfen erst nach Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller parallelgeschaltet werden.
- ◆ Beim Einsatz von mehr als zwei Rohrmotoren müssen Sie Mehrfachsteuerrelais (Art.-Nr. 2750) von Rademacher verwenden.

HINWEIS

- ◆ Im Falle einer Parallelschaltung ist jedoch keine individuelle Steuerung der einzelnen Motoren möglich.
- ◆ Bei Parallelschaltung von zwei Rohrmotoren, können Sie keine Endpunkteinstellung mit Hilfe der Programmierzentrale vornehmen.

Anschluss anderer Rohrmotorfabrikate

WICHTIG

Beim Anschluss von nicht Rademacher-Rohrmotoren, müssen Sie einen Leiterbahnsteg auf der Empfängerplatine durchtrennen. Die Schaltrelais könnten sonst Schaden nehmen.

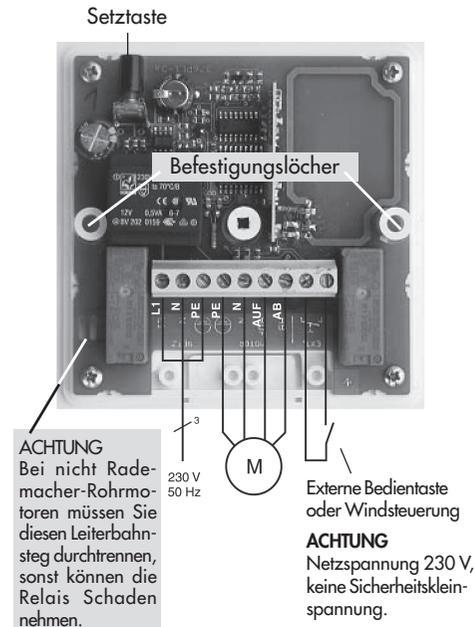
6 Elektrischer Anschluss

- 1 Zuleitung spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- 2 Zuleitung auf Spannungsfreiheit prüfen.
- 3 Verlegen Sie die Anschlusskabel möglichst knickfrei bis zum Empfänger.
- 4 Brechen Sie vorsichtig die beiden vorgestanzten Kabeldurchführungen im Gehäusedeckel aus.
- 5 Befestigen Sie die Anschlusskabel mit Hilfe der Zugenlastungen am Boden des Empfängers.
- 6 Schließen Sie die Kabel gem. Anschlussplan an.
- 7 Prüfen Sie den sicheren Sitz der Anschlusskabel und schrauben Sie den Gehäusedeckel wieder fest.
- 8 Netzspannung einschalten.
- 9 Führen Sie einen Drehrichtungstest durch.

HINWEIS

Vertauschen sie bei falscher Drehrichtung die beiden Motoranschlüsse für AUF und AB oder ändern Sie die Drehrichtung mit Hilfe der Programmierzentrale.

7 Anschlussplan



ACHTUNG
Bei nicht Rademacher-Rohrmotoren müssen Sie diesen Leiterbahnsteg durchtrennen, sonst können die Relais Schaden nehmen.

Externe Bedientaste oder Windsteuerung
ACHTUNG
Netzspannung 230 V, keine Sicherheitskleinspannung.

8 An- und Abmelden von Sendern

Damit der Empfänger auf Signale eines Senders aus dem Fernotron System reagiert, müssen Sie jeden Fernotron Sender am Empfänger anmelden.

- 1 Drücken Sie die Setztaste des Empfängers. Verwenden Sie zum Drücken der Setztaste einen dünnen Stift oder etwas ähnliches, da die Setztaste etwas vertieft hinter dem Gehäusedeckel liegt.

HINWEIS

Nach dem Drücken der Setztaste haben Sie 60 Sekunden Zeit einen Fernotron Sender anzumelden.

- 2 Drücken Sie die Installationstaste des jeweiligen Senders.
- 3 Zur Quittierung läuft der angeschlossene Rohrmotor kurz an.

HINWEIS

Sobald Sie eine Zentrale anmelden, wird die vorher angemeldete Zentrale automatisch abgemeldet.

Abmelden von Sendern

Die Abmeldung von Sendern erfolgt analog zur Anmeldung, nach der Quittierung wird der Sender nicht mehr akzeptiert.

9 Daten löschen

Drücken Sie die Setztaste des Empfängers 30 s lang, danach sind alle Automatikfunktionen gelöscht und alle angemeldeten Sender sind abgemeldet.

Setztaste nach 30 Sekunden loslassen, zur Quittierung läuft der Rohrmotor kurz an.

10 Was tun, wenn... ?

...die Automatik nicht mehr reagiert?

Mögliche Ursache: Nach einem Netzausfall länger als 2 Stunden ist die Uhr stehengeblieben.

Lösung: Wiederholen Sie alle Einstellungen mit der Programmierzentrale.

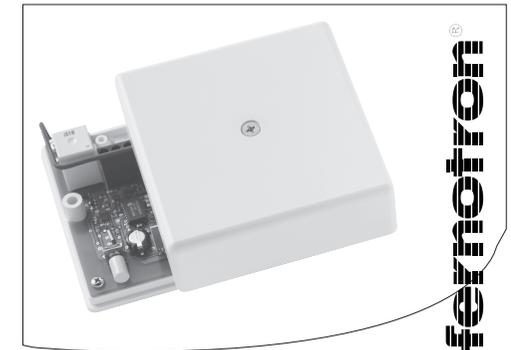
11 Technische Daten

Fernotron Empfänger	Art.-Nr. 2420
Versorgungsspannung:	230 V / 50 Hz
Schaltstrom:	8 (4) A
Schutzklasse:	I
Empfangsfrequenz:	433,92 MHz
Standby-Leistung:	2 W
Gangreserve der internen Uhr:	ca. 2 Stunden
Umschaltzeit:	> 0,6 s
Maße in mm (B x H x T)	90 x 90 x 30

Montage- und Bedienungsanleitung Fernotron Empfänger



Artikel Nr.: 2420₂



VBD 2420-D (08.08)

Garantiebedingungen

Rademacher Geräte-Elektronik GmbH gibt eine 24-monatige Garantie für Neugeräte, die entsprechend der Einbauanleitung montiert wurden. Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler.

Ausgenommen von der Garantie sind:

- ◆ Fehlerhafter Einbau oder Installation
- ◆ Nichtbeachtung der Einbau- und Bedienungsanleitung
- ◆ Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung
- ◆ Äußere Einwirkungen wie Stöße, Schläge oder Witterung
- ◆ Reparaturen und Abänderungen von dritten, nicht autorisierten Stellen
- ◆ Verwendung ungeeigneter Zubehörteile
- ◆ Schäden durch unzulässige Überspannungen (z.B. Blitzschlag)
- ◆ Funktionsstörungen durch Funkfrequenzüberlagerungen und sonstige Funkstörungen

Innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel beseitigt Rademacher kostenlos entweder durch Reparatur oder durch Ersatz der betreffenden Teile oder durch Lieferung eines gleichwertigen oder neuen Ersatzgerätes. Durch Ersatzlieferung oder Reparatur aus Garantiegründen tritt keine generelle Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.

RADEMACHER

Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG
Buschkamp 7
46414 Rhede
Telefon +49 2872 933-174
Telefax +49 2872 933-251
info@rademacher.de
www.rademacher.de

Service:

Telefon +49 2872 933-174
Telefax +49 2872 933-253
service@rademacher.de

1 Richtige Verwendung

Richtige Verwendung

Verwenden Sie den Fernotron Empfänger 2420 ausschließlich zum Anschluss und zur Steuerung eines Rohrmotors für Rollläden und Jalousien.

Einsatzbedingungen

Der Einbau und der Betrieb des Fernotron Funkfernsteuerungssystems ist nur für solche Anlagen und Geräte zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen oder Sachen ergibt oder bei denen dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt wird.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Set-Taste jederzeit zugänglich ist, damit die Fernotron Sender angemeldet werden können. Montieren und verwenden Sie den Fernotron Empfänger nur in trockenen Räumen.

Endanschläge einstellen

Achten Sie darauf, dass vor der Inbetriebnahme beide Endanschläge Ihres Rohrmotors gesetzt sind.

2 Falsche Verwendung

Bauliche Veränderungen an den Anschlussmöglichkeiten und Schaltungen des Fernotron Empfängers bzw. andere Einsatzzwecke sind nicht zulässig.

Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhten sicherheitstechnischen Anforderungen od. erhöhter Unfallgefahr bedarf zusätzlicher Sicherheitseinrichtungen. Beachten Sie die jeweiligen gesetzlichen Regelungen zum Errichten solcher Anlagen.

WICHTIG

Montieren Sie den Empfänger nicht im Rollladenkasten oder im Außenbereich.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise



Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluß).

- ◆ Prüfen Sie vor dem Einbau den Empfänger auf Unversehrtheit.
- ◆ Verwenden sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- ◆ Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an unseren Kundendienst.

4 Funktionsbeschreibung

Der elektrische Anschluss und die Steuerung der Rohrmotoren erfolgt mit Hilfe dieses Empfängers. Die Installation kann, ohne großen Verkabelungsaufwand, direkt neben dem Rohrmotor erfolgen.

Im Normalbetrieb ist der Empfänger durch eine integrierte Uhr eigenständig. Sind alle Schaltbefehle mit Hilfe einer Zentrale eingegeben, werden diese selbsttätig und ohne weitere Funkbefehle ausgelöst.

Funktionsmerkmale

- ◆ Anschlussmöglichkeiten für einen Rohrmotor.

HINWEIS

Bei Verwendung von Rademacher-Rohrmotoren können Sie die Einstellung der Endpunkte von der Programmierzentrale (ab Seriennr. 0204001732) aus vornehmen.

- ◆ Integrierte Uhr zur selbsttätigen Ausführung aller zeitgesteuerten Schaltbefehle.
- ◆ HF-Empfänger (433 MHz) zum Empfang aller mit den Fernotron Zentralen eingestellten Schaltbefehle (aktuelle Uhrzeit, Schaltzeiten des Automatikbetriebs etc.) oder manueller Schaltbefehle des Fernotron Funktasters Art.-Nr. 2430.

4 Funktionsbeschreibung

Funktionsmerkmale

- ◆ Ausführung der Sonnenautomatik mit Hilfe des Funksonnensensors Art.-Nr. 2440.
- ◆ Ausführung der Dämmerungsautomatik.
- ◆ Anschluss eines externen Tasters zur Bedienung vor Ort oder
- ◆ Windfunktion (statt eines ext. Tasters)

Bleibt der externe Eingang länger als 5 s aktiv, erkennt der Empfänger die Windsteuerung. Alle anderen Funktionen werden gesperrt und der Behang bzw. die Markise wird sofort eingefahren.

HINWEIS

Wurde die Windfunktion einmal aktiviert, entfällt bei einem erneuten Signal die Verzögerungszeit von 5 Sekunden.

5 Montage / Demontage

Der Empfänger 2420 ist zur Aufputzmontage vorgesehen. Sie können den Empfänger z. B. direkt neben dem Rohrmotor an die Wand schrauben.

WICHTIG

Vermeiden Sie die Montage auf metallischem Untergrund oder in der Nähe von metallischen Gegenständen.

Montagevorgang

- 1 Lösen Sie die Befestigungsschraube des Gehäusedeckels und nehmen Sie den Deckel ab.
- 2 Markieren Sie die Abstände der beiden Befestigungslöcher und bohren Sie mit einem 5mm Bohrer die beiden Löcher in die Wand.
- 3 Stecken Sie zwei 5 mm Dübel in die Wand und schrauben Sie den Empfänger mit den beiliegenden Schrauben fest.

5 Demontage

WICHTIG



Auch bei der Demontage des Empfängers besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Beachten Sie auch bei der Demontage die folgenden Sicherheitshinweise zum elektrischen Anschluss.

6 Elektrischer Anschluss

Sicherheitshinweise



Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Der elektrische Anschluss und die Demontage des Empfängers dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft ausgeführt werden. Beachten Sie dazu die Vorschriften des VDE und des örtlichen Netzbetreibers.

- ◆ In der festverlegten Installation ist eine allpolige Trennvorrichtung (z. B. Sicherung) zum sicheren Trennen des Netzes vorzusehen. Die Kontaktöffnungsweite muss dabei je Pol mindestens 3mm betragen.
- ◆ Schalten Sie die Zuleitung/Anschlussstelle vor Beginn des elektrischen Anschlusses spannungslos und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
- ◆ Prüfen Sie, ob die Zuleitung/Anschlussstelle wirklich spannungsfrei ist.

6 Elektrischer Anschluss

Sicherheitshinweise



Falsche Verdrahtung kann zum Kurzschluss und zur Zerstörung des Gerätes führen.

- ◆ Verwenden Sie möglichst nur starre Anschlussleitungen. Befestigen Sie flexible Anschlussleitungen (z. B. die Motorzuleitung) mit der beiliegenden Zugentlastung.
- ◆ Beachten Sie die Reihenfolge der Anschlussbelegung, gem. dem Anschlussplan.
- ◆ Beachten Sie alle Angaben zum elektrischen Anschluss in der Bedienungsanleitung Ihres Rohrmotors.



Am Eingang für externe Taster besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Am Eingang für externe Taster liegt ebenfalls die Netzspannung 230 V/ 50 Hz an.

Treffen Sie beim Anschluss die gleichen Sicherheitsvorkehrungen wie beim Netzanschluss. Verwenden Sie nur für Netzspannung geeignete Taster und Leitungen.